



LAUFEN EXTRA



KEINE
MAG. VON
DROGEN

S
P
O
R
T
O
H
N
E
D
O
P
I
N
G



FUSSBALL EXTRA

Fußballstadt
Gelsenkirchen

- Seit 1984 -
Anfänglich für
sportliche und
gesellschaftliche
Mitteilungen in
den Vereinen:
SF Bulmke 67
DJK Borussia
Scholven
DJK Sportfreunde
Rotthausen 1910
DJK TuS 1910
Rotthausen

1. Fußballonlinemitteilung

Verantwortlich: Sieghard Tinibel Tel. 0209 13 61 81

Gesunder Laufsport für alle in der
Fußballstadt!

Gelsenkirchenmarathon

www.gelsenkirchenmarathon.de

Fußballer und Leichtathleten in einem Verband - mehr unter www.flvw.de

**GEH' SONNTAGS LIEBER ZU DEN AMATEUREN!
"Dort wird sportlich gedacht und die Jugend geschützt.
Im Sportverein wird unmanipulierter Sport geboten!"**

Fußballextra seit 1984 - Saison 2010/2011 - Laufende Nr. 0006 vom 18. Aug. 2010

++ Sportliche Mitteilungen nicht nur für Rotthausen und den Gelsenkirchener Süden ++

Homepages: www.fussballkondition.de www.gelsenkirchenmarathon.de Webmaster, Sieghard Tinibel



**„Die Rotthausener Woche“
vom 3. - 5. Sept. 2010 mit dem
5 km-Lauf, Walk und Nordic-Walk
Gelsenkirchener Mottolauf**



Sportanlage „Auf der Reihe“

Am Sonntagmorgen den 5. September 2010

Start: 10:30 Uhr Bambinimarathon vor der Tribüne des Rasenplatzes

Start: 11:00 Uhr Mottolauf: „Schütz' die Kinder Deiner Stadt!“

**Anmeldung - Ausgabe der Startnummern: Ab 10:00 Uhr nur auf der
Sportanlage „AUF DER REIHE“ Startschuss: Herr Wilhelm Tax von der
Rotthausener Wohnungsbaugesellschaft GfW.**

**Wegen einer aktuellen Baumaßnahme wurde die Strecke geändert. Eine offizielle
Zeitmessung findet daher nicht statt. Der Lauf ist völlig kostenfrei. Voranmeldungen sind
nicht möglich. Preise beim Bambinimarathon über die magischen 42.195 aber in cm für alle
teilnehmenden Kinder im Vorschulalter.**



Sportanlage „Auf der Reihe“-Tor zum Gesundheitspark Nienhausen

Heimat der Rotthausener Traditionssportvereine DJK TuS und SSV FCA



Zum Motto-Lauf ein Gruß aus Rannungen bei Schweinfurth (Bayern):

Hallo Sieghard,

leider geht der Trend in Allem zu mehr Individualität. So auch beim Sport. Bei uns im Sportverein ist dies auch sehr deutlich zu spüren.

Immer weniger Bereitschaft zu Ehrenämtern, immer weniger Leute möchten sich für irgendetwas längerfristig verpflichten, usw. Bisher läuft es jedoch noch.

Mit Drogen haben wir bei uns im Sportverein noch keine

Probleme. Früher oder später werden wir diese vermutlich jedoch auch bekommen.

Durch die Bindung der Kinder und Jugendliche an einen Sportverein, Musikverein o.ä. ist schon sehr viel präventive Arbeit zum Schutz der Kinder geleistet. Dies gilt es auch in Zukunft weiterhin zu verfolgen. Allerdings wird es durch die vielen gesetzlichen Auflagen für Vereine immer schwieriger, ehrenamtliche Helfer zu finden. Die ganze Arbeit findet ja neben dem Job und der Familie statt.

Dies ist gerade in der heutigen Zeit nicht einfacher geworden. Bei vielen Familien müssen beide Eltern zur Arbeit gehen und dies auch vielfach nicht in Heimatnähe. Solange die

Vereinsmitglieder ebenfalls ihre Zeit für z.B. das Organisieren von Laufveranstaltungen frei halten, können auch heute noch größere "Projekte" mit entsprechendem Engagement gestemmt werden. Wünsche Ihnen für Ihren Verein alles Gute.

Viele Grüße aus Rannungen
Stefan Bretscher



Bilder zum Nordsternparklauf am Freitag



[\(links\)](#)

[Laurenz Thissens Verein - Initiator des ersten 5x5 km Staffellaufs Deutschlands überhaupt im Bild mit Prof. Dr. Nihat Göktas \(217\) vor dessen 10-km-Start-Ziel Sieg...](#)



...beim 1. Nordsternparklauf am vergangenen Freitag.

Immer mehr Firmen nutzen den Laufsport zur Verbesserung des Betriebsklimas und zur Darstellung ihrer Firmen im PR-Sog der Veranstaltungen. Die Sportvereine betrachten es mit Argwohn. Zeichnet sich doch jetzt schon eine Tendenz ab die den Vereinen im Verband entgegenwirkt. Mit der Einführung der Ganztagschulen dürfte sich auch die Funktion der Sportvereine bei der Jugendarbeit ziemlich erledigt haben. Welches Kind oder welcher Jugendliche wird nach Schulschluss um 18:00 Uhr noch Zeit für ein Fußballspiel im Verein haben? DJK TuS Rotthausen ruft auch für Sonntag, den 5. Sept. wieder zum Mottolauf auf. Wg. geänderter Strecke in diesem Jahr ohne Wettkampfcharakter



Noch kann man es erkennen. Das Logo zur Kulturhauptstadt 2010 Gelsenkirchen



Karte des Nordsternparks...



....alle nach dem Startschuss gut unterwegs. Ergebnisse : www.nordsternparklauf.de



Start 10 km und 5 km



Start beim Schülerlauf .. auch hier ein Start/Ziel/Sieg des Essener Schülers (181)



mehr im Netz unter www.nordsternparklauf.de

Die kreative Pause hat für den Gelsenkirchenmarathon begonnen!



Gesprächsrunde im Tagungsraum „Magnolie“ des Gesundheitsparks Nienhausen mit v. l.: Frau Trippler, Herrn Dr. Beck, Geschäftsführer des Gesundheitsparks, Herrn Erhart von der SMG, Herrn Dekowski mit seiner Assistentin vom Stadtsporthbund Gelsenkirchen. Mit dem Sportpädagogen Herrn Jürgen Todeskino und Herrn Bernd Gröne, Event-Manager von Runners Point. Nicht im Bild sind der 1. Vorsitzende der DJK Turn- und Sportfreunde 1910 Rotthausen Herr Nöfer sowie Übungsleiter und Initiator Sieghard Tinibel mit dem Sportlehrer Herrn Johannes Mertmann von DJK TuS Rotthausen. Nachdem durch den Kulturdezernenten der Stadt Gelsenkirchen Herrn Dr. Beck als Gastgeber die kreative Gesprächsrunde zur Durchführung des künftigen Gelsenkirchenmarathon eröffnet war, stellte Frau Trippler zunächst das Konzept des neuen Gesundheitsparks Nienhausen vor.



Frau Trippler beim Protokoll mit Herrn Dr. Beck und Herrn Erhart (SMG) Schnell gelangten dann auch die Teilnehmer zu dem eigentlichen Thema der weiteren Kooperation mit dem Sportverein DJK TuS Rotthausen. Nachdem nach den Vorstellungen Sieghard Tinibels nun schon eine Kooperation zwischen den Evangelischen Kliniken und dem neuen Gesundheitspark eingegangen wurde, wäre nun der nächste Schritt den

Gelsenkirchener Traditionssportverein auch in die Kooperation des Gesundheitsparks einzubeziehen. Denn Sport und Gesundheit gehören unbedingt zusammen. Wegen der Ferien konnte Herr Dr. Elmar Busch von der Neurologischen Klinik nicht an dieser Sitzung teilnehmen. Eine erste Annäherung der DJK TuS Rotthausen mit den Evangelischen Kliniken und Runners Point besteht aber schon durch die Meldung des Neurolaufs und des Staffellaufs in der Arena beim Sportverband FLVW in Kaiserau. Ein ähnliches Modell wurde schon in Herne mit dem Marien-Hospital und dem NRW-Ligisten Westfalia Herne am Schloss Strünkede praktiziert. Auch hierbei sollten die vorhandenen Ressourcen des Gesundheitsparks bei der Nutzung im Vordergrund stehen. Dabei wurden insbesondere mit der Kulturwirtin Frau Trippler und Herrn Franz Dümenil als kaufmännischem Leiter des Parks einige Zusammenarbeitsmöglichkeiten im Fußball, Handball und Volleyball aufgeworfen. Aber auch die Zusammenarbeit der Leichtathletikabteilung unter der Nutzung des Sportschwimmbekens mit der Durchführung eines Triathlon für Erwachsene und Kinder im Sommer 2011 wurden im Vorfeld angesprochen. Die Möglichkeiten für ein Beachvolleyball sind ebenfalls vorhanden. Es wäre für Sportvereine ein Leichtes das entsprechende Turnier aufzuziehen. Bei den Kooperationsmöglichkeiten sprach Dr. Beck auch davon einen Essen-Katernberger, - Stoppenberger oder- Schonnebecker Sportverein in die Kooperation mit einzubeziehen. So wäre es möglich in alle Aktivitäten neben „Gelsensport“ auch den Sportbund der Stadt Essen zu integrieren. Der ESPO ist bereits in die Fitnessaktivitäten des Parks integriert.



Initiator des Gelsenkirchenmarathon Sieghard Tinibel mit DJK TuS Sportlehrer Johannes Mertmann. Die Rotthausener Sportenthusiasten führen seit 1996 die sportlichen Initiativen der DJK Sportfrd. Rotthausen vor und nach der Fusion mit TuS Rotthausen 1910.

Vornehmlich ging es aber auch um den Ausfall des Gelsenkirchenmarathon für DJK TuS Rotthausen im kommenden Jahr zu kompensieren. Leider konnte das Gelände mit der sportamtlich vermessenen Strecke nicht mehr genutzt werden. Die Bauarbeiten ziehen

sich wohl bis 2013 hin und die Gesprächsrunde dachte auch über eine Ersatzstrecke nach. Als besonders nachteilig befinden es Sieghard Tinibel und Johannes Mertmann, dass die beiden etablierten Jugendschutzveranstaltungen der DJK TuS und der Stadt Gelsenkirchen, sowohl der DFB-COOPER-LAUF im Sinne von „KEINE MACHT DEN DROGEN“, als auch der Mottolauf „Schütz´ die Kinder Deiner Stadt!“ direkt von der Geländesperrung betroffen sind. Als positiv im erweiterten Sinne bezeichnet Sieghard Tinibel es, dass in diesem Zusammenhang die Aktivitäten der Ev. Kliniken mit Dr. Busch in bezug auf die Gesundheits-Sensibilisierung durch Laufsport noch besser durchkommen könnten. Möglicherweise kommt durch eine intensivere Kooperation des EVK mit dem Gesundheitspark Nienhausen und DJK TuS, auch der Fürsorgegedanke für die breite Gelsenkirchener Bevölkerung besonders für die Jugendlichen besser zur Geltung. Die veranstaltungsbegleitende Themen kann man somit auf mehrere, zumindest breitere Schultern lasten.

Bei den Gesprächen zeichneten sich Dr. Manfred Beck insbesondere mit Herrn Bernd Gröne durch gute Ideen aus. Es wurde dabei sogar erwogen den Herkules auf dem THW-Turm des Nordsternpark mit einem Marathon von der Sportanlage „Auf der Reihe“ ausgehend zu beehren. Dr. Beck kennt sich bestens aus. Er führte als Veranstalter schon die Deutschen Triathlon-meisterschaften im Nordsternpark mit dem Rhein-Herne-Kanal durch. Aber auch die Umrundung des bis dahin wohl fertiggestellten neuen Hans-Sachs-Hauses wurde als eine attraktive Streckenvariante anerkannt.



Kreatives Brainstorming für eine neue Gelsenkirchenmarathonstrecke mit Jürgen Todeskino, Bernd Gröne und DJK TuS Vorsitzendem Markus Nöfer. Man arbeitete schon beim Karstadt-Marathon zusammen und kennt sich von daher.

	<p>Gartenbaubetriebe Alfred Verse Hilgenboomstraße Telefon 0209 / 137713 Sponsor der DJK TuS 1910 Rotthausen</p>	
--	---	--



Gelsensportvorsitzender Herr Dekowski mit Assistentin

Sieghard Tinibel nutzte die Gelegenheit der Stunde und bedankte sich nochmals persönlich bei Herrn Dekowski für die Unterstützung der Aktivitäten zum 100-jährigen Jubiläum der DJK Turn- und Sportfreunde 1910 Rotthausen e. V. . Die nächste Sitzung wird langfristiger anberaumt werden. Wegen der anstehenden FLVW-Meldefristen ließ es das Zeitfenster nicht mehr zu, dass eine Absprache längerfristig mit den Veranstaltern und Kooperationspartnern anberaumt wurde. Entwicklung des neuen HSH per Live-Cam im Netz verfolgen unter: <http://www.gelsenkirchen.de>





ROSEN APOTHEKE

FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104

Nach dem Schriftverkehr mit Dr. Feil, dem Ernährungsberater des Fußball-Bundesligisten VfR Hoffenheim keimt für alle Fußballamateure Hoffnung auf. Eine Verbesserung des eigenen Fußballspiels, um den Abstand zu den Profis nicht zu groß werden zu lassen, besteht neben regelmäßigem Training nur in einer gezielteren Ernährung. Hier der Link zu seinem

E-Book im Internet unter

<http://www.dr-feil.com/ebook-eiweiss/>

Ernährungsberatung für Sportler jeder Sportart und jeden Alters finden alle in der Rosen-Apotheke Gelsenkirchen.

Dr. Feil: „1899 Hoffenheim Jul 31st, 2009 by Dr. Feil.
ist gerüstet für neue Großtaten!“



Seine Hoffenheimer sehen der neuen Saison nach dem Klassenerhalt entgegen. Allerdings meint Trainer Rangnick, dass er wohl ein CL-Trainer wäre. Dies führte zu Meinungsverschiedenheiten mit Präsident Hopp, die beim Aufbau der neuen Mannschaft hinderlich sein könnten. Das DFB Pokalspiel konnten die Hoffenheimer mit 4:0 aber deutlich gewinnen.

Ernährungstipps erhalten alle Sportler auch in der Gelsenkirchener Rosen-Apotheke am Heinrich-König-Platz in Gelsenkirchens City.

... Die sportamtlich vom FLVW vermessenen Strecken des Int. Gelsenkirchener Volkslaufs können bis auf Weiteres nicht genutzt werden.

Gelsenkirchenmarathon nutzt diese Zeit bis 2012/2013 als kreative Pause.

Vom Veranstalter DJK TuS Rotthausen werden für 2011 lediglich die obig erwähnten Läufe gemeldet. Betroffen von dem Bescheid der Stadt Gelsenkirchen ist auch der Mottolauf am 5. Sept. 2010. "Schütz die Kinder Deiner Stadt!" Bei dieser Veranstaltung wird der Wettkampfcharakter herausgenommen.



Teamfoto vor dem denkwürdigen Spiel gegen das Mutterland des Fußballs. 4:1 Sieg gegen England. Mit dabei aus der Talentschmiede der Fußballstadt: Neuer und Özil.



Baustellen auf den „Golan Höhen“ im Bereich der Sportanlage „Auf der Reihe“



Die baulichen Maßnahmen zur Trockenlegung des Revierparks und Klärung der Abwasserkanäle in der Nähe des Gesundheitsparks zeigen erste Wirkung im Freibad des Parks. Die Liegewiesen sind selbst nach starken Regenfällen nicht mehr so sumpfig und nass wie sonst immer.

Verbandstreue ist die Basis für gesunden Sport seit

Jahrzehnten über viele Generationen und nicht die Erfindung der Krankenkassen oder eines Fitness-Studios.

Zertifizierte Nordic-Walking-Strecken kommen auch in den Süden der Stadt.



FLVW-Verantwortliche appellieren an die Verbandstreue – Zunahme der wilden Veranstaltungen registriert.



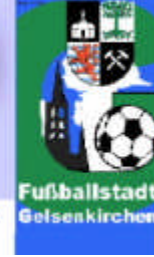
DJK TuS meldet dem Verband Veranstaltungen in 2011.

Samstag den 07. Mai 2011 > Neurolauf der EV Kliniken in der City am Heinrich-König-Platz im Kirchviertel.

Sportveranstaltungen der DJK TuS 1910 Rotthausen unter Einbeziehung des neugestalteten Gesundheitsparks Nienhausen und der Neurologischen Abteilung der Evangelischen Kliniken Gelsenkirchen.



Sportanlage „Auf der Reihe“-Tor zum Gesundheitspark Nienhausen Heimat der Traditionssportvereine DJK TuS und SSV FCA .



Treffen am 30. April 2002 im Maritim-Pub, Karstadt Ruhr-Marathon und Gelsenkirchenmarathon: v.l. Steghard Tinibel, Johannes Mertmann und Ernst Stachorra von DJK TuS, Christian Gottschlich und Otto Hurler, RUNNERS POINT

on links: Dezernent Dr. Manfred Beck Geschäftsführer der Revierpark GmbH, Georg Gerecht Bürgerverein Rothhausen, Herr Kevenhörster vom SSB Gelsensport und Friedhelm Luka vom SC Hassel. Ein Protokoll wird über die Sitzung gefertigt und weitere Einladungen sollen bis zur Zertifikaterstellung noch folgen.

Rechts: Gelsenkirchenmarathon trifft die Manager des Karstadt-Ruhrmarathon.

**Der Star im Vordergrund
st und bleibt
die Veranstaltung!**



DIE ROTTHAUSER

„Die Rotthauer“ sind ein Schalke Fan-Club im „Haus Beckmann“
Sportlertreff der DJK TuS 1910 Rotthausen e. V.



„Nach dem Spiel ist jeder schlauer!“
- Die königsblau-weiße Ecke -



Motto: Fragt man die Leute nach dem Spiel wie ihnen das Spiel gefallen habe, wird man feststellen, dass jeder auf einem ganz anderen Sportplatz war und ein ganz anderes Spiel gesehen hat. Das ist das was Fußball auszeichnet und ihn als Volkssport so stark macht.



Felix Magath macht es vor: Die beste Art der Vereinsführung ist die Diktatur ... oder ?

Der Schalcker Farfan (am Ball) steuerte am Montag zwei Treffer zum denkbar knappen 2:1 Sieg der Blauen im Pokal gegen den Drittligisten VfR Aalen bei ... Bildbericht im Internet <http://de.msn.com> . An einem geschlossenerem, homogenen Auftritt seines Teams muss der „Schalcker Glücksfall“ Felix Magath aber noch etwas feilen. Sonst dürfte der Auftritt in der CL kräftig daneben gehen. Die Neuen greifen nicht so wie die Alten. Metzelder ist noch zu lahm und hürtsteif. Im Sturm kennt man noch nicht wirklich die Laufwege der einzelnen Kameraden. Alles in Allem deutet wieder es auf ein sofortiges Ende des FC S 04-Auftritts in der CL nach der Gruppenphase hin. Mannschaftsharmonie lässt sich nicht kaufen ... sie muss wieder neu wachsen... auch bei Vereinen wie Real Madrid, die noch mehr Mittel verballern.

Die Schalcker Arena mit dem Umfeld ist groß genug für eine Steigerung der Starterzahl beim Runners Point 5-Freunde-Staffellauf

7.000 Laufsportler beim letzten Runners-Point Staffellauf in der Arena. Eine gute Übungseinheit zur Formung der Teamfähigkeit der Individual-Sportler. Runners-Point kann man nur zu dieser Idee gratulieren, die dadurch einen besonderen Aspekt bei der Pflege der kleinen Mannschaftsdisziplin aufwirft, der man als einzelkämpfender Läufer ansonsten nicht unterliegt. Am 20. 21. Mai 2011 gibt es eine Neuauflage des Ganzen.



Werbegag der Metzgerei Thelen an der beliebten Karl-Meyer-Straße. Die Einkaufsstraße des Gelsenkirchener Vororts Rotthausen erholt sich nun so langsam wieder von dem Schock, den ein bekanntes Unternehmen den kleinen Kaufleuten durch die Eröffnung eines Supermarktes in der Nähe verpasste. Die Leute finden sich so langsam wieder auf der gemütlichen Einkaufsmeile ein. Im Sommer sind nebenbei kleine Straßencafes das Ziel für ein Schwätzchen.

DJK TuS Rotthausens Erste (3:4) und Dritte (1:5) starten mit Siegen! Zweite unterliegt 2:0 in Westfalia 04!

**TuS Querenburg – DJK TuS Rotthausen : 3 – 4 (2- 1)
Schützenfest an der Uni in Bochum!**

Zum Auftakt in die Bezirksligasaison musste unser Aufsteiger zum TuS Querenburg nach Bochum reisen. Die Gastgeber hatten in der letzten Saison ein „Fahrstuhljahr“ hinter sich. Nach furiosem Auftakt rutschten sie in der Rückrunde bis in die Abstiegszone ab, um sich dann mit einem Schlussspurt jedoch wieder ins sichere Mittelfeld zu katapultieren. In diesem Jahr sollte ihnen so etwas nicht noch einmal passieren. Neue Spieler wurden verpflichtet und das Saisonziel heißt Platz vier.

Unser Trainer, Thomas Kania, konnte bis auf Marcel Just, der sich in der letzten Woche verletzte und „Musi“, der noch im Urlaub weilt, auf den kompletten Kader zurückgreifen. Im Schatten der Ruhr-Uni setzte pünktlich zum Spielbeginn ein heftiger Regen ein, der das gesamte Spiel begleitete und dem eh schon nicht in bestem Zustand befindlichen Rasen noch weiter zusetzte.

Beide Teams begannen vorsichtig und tasteten sich zunächst ab. Die erste Chance des Spiels führte dann auch gleich zum Rückstand für unsere Mannschaft. In der 6. Minute bekam unsere Abwehr nach einem Einwurf das Leder nicht aus der Gefahrenzone und die Hausherren nutzten die erste Gelegenheit zum 1 – 0! Aber unser Team antwortete prompt. Die Mannschaft versuchte ihr gewohntes Kurzpassspiel auf dem rutschigen Boden gar nicht erst einzusetzen, sondern bediente sich gleich langer Bälle auf die Spitzen und unsere schnellen und beweglichen Stürmer stellten die Abwehr der Hausherren ein ums andere Mal vor große Probleme. Besonders Adam Targonski war an diesem Tag überhaupt nicht in den Griff zu bekommen. Er überlief die Querenburger Abwehr immer häufiger und sorgte für eine Vielzahl von Chancen. Aber entweder wir schlossen unkonzentriert ab oder es fehlte immer die berühmte Fußspitze, um den Ball noch über die Linie zu drücken. So bei einer Hereingabe von Adam, die Paddy Rosenberg, heftig bedrängt von seinem Gegenspieler, um Zentimeter verpasste, so auch Adam Targonski, als der Torhüter der Bochumer den Ball nicht festhalten konnte, dann aber um Millimeter vor unserem Stürmer noch klären konnte. Letztlich war es dann aber doch Adam Targonski, der sich auf der rechten Seite schön durchsetzte und in der 30. Minute alleine auf den Keeper loszog. Gegen Adams platzierten Flachschuss hatte dieser letztlich keine Abwehrchance. 1 – 1! Jedoch die Freude auf den Rängen dauerte nicht lange. Fast im Gegenzug folgte die nächste kalte Dusche. Nach schneller Kombination auf der linken Seite kam ein Bochumer aus 23 Metern zum Schuss und setzte das Leder genau in den Winkel des langen Ecks. Unser Schnapper war zwar noch mit den Fingerspitzen am Ball, konnte die Richtung des Leders aber nicht mehr entscheidend verändern. 2 – 1! So ging es auch in die Pause. Mit viel Druck kam unser Team aus der Pause heraus wieder ins Spiel. Nun wollten die Rotthausener Löwen das Blatt unbedingt wenden. Und wieder war es Adam Targonski, der vorne frei gespielt wurde und mit unwiderstehlichem Antritt auf das Tor der Hausherren zog. Der Keeper kam raus und versuchte den Winkel zu verkürzen. Dies nutzte Adam und hob das Leder über ihn hinweg in die Maschen. 2 – 2!

Als kurz darauf Peter Bollmann ein Missverständnis in der gegnerischen Abwehr ausnutzte, den Keeper umspielte und zum 2-3 einschoss, war die erste Führung in der Bezirksliga geschafft. Nun ergaben sich zahlreiche gute Gelegenheiten, die Führung zu erhöhen und damit wohl auch die Vorentscheidung ein zu läuten. Dies gelang jedoch nicht. Und Querenburg schoss noch einmal zurück. In der 61. Minute kam der Ball von der linken

Abwehrseite der Hausherren quer herüber auf die rechte. Dort hatte der Stürmer ausreichend Zeit sich das Leder auf den rechten Fuß zu legen und erneut in den Winkel, diesmal des kurzen Ecks, abzuschließen. 3 -3! Nun folgte ein offener Schlagabtausch. Beide Teams spielten nach vorne und wollten den Sieg. In der Zwischenzeit hatte unser Coach ausgewechselt. Für den starken Paddy Rosenberg hatte er Andy Czedzak auf der rechten Aussenbahn gebracht.



Noch steht es 0-0 und die Trainer sind richtig entspannt.



Den Ball hat Kai erst spät gesehen aber..



doch noch zur Ecke über die Latte gefaustet.

Die Zweite träumte am Anfang noch etwas und schon stand es 1:0 für Westfalia 04.



Die Einwechslung erwies sich als Glücksfall. In der 70. Minute setzte sich Andy auf der rechten Seite gegen seinen nun vollkommen überforderten Gegenspieler zum wiederholten Male durch, schaute kurz hoch und legte das Leder dann flach in die Mitte auf seinen mitgelaufenen Bruder Christian. Czedze schob den Ball am Schlussmann der Hausherren vorbei in die Maschen. 3 – 4!

Jetzt hieß es den Vorsprung zu verteidigen. Unser Coach nahm nun Torjäger Peter Bollmann vom Feld und brachte dafür den offensiven Mittelfeldspieler Christian Wieschnewski, der sein Pflichtspieldebüt in den Rotthäuser Farben gab. Damit wurde deutlich, ein weiteres Gegentor sollte nun unbedingt verhindert werden. Und die Abwehr um Christian Kwyas hielt nun auch. Ohne weitere brenzlige Szenen wurde der erste Sieg im ersten Bezirksligaduell nun eingefahren. 3 – 4!

Am kommenden Sonntag erwarten wir auf der heimischen Reihe das Team des Aufstiegsaspiranten SV Höntrop. Anstoß ist um 15.00 Uhr.

Saisonstart bei den Amateuren kräftig verregnet. DJK TuS Dritte gewinnt gegen die Zwote von Westfalia 04 mit 5 : 1 Toren.



Soeben kassierte der Torwart das 5:1 durch Emin Isbilen. DJK TuS drängt aber unaufhörlich weiter auf das Tor der Platzherren am Trinenkamp in Gelsenkirchen-Bismarck.

Westfalia 04 Gelsenkirchen II - DJK TuS RotthausenIII: 1:5 (0:3)

Isbilen-Festspiele am Trinenkamp!

Beim ersten Saisonspiel 2010 / 2011 konnte unser Trainergespann Frank Zglienski/ Brian Brunner gleich auf mehrere Spieler zurück greifen, die in der letzten Saison noch das Aufstiegstrikot der zweiten Mannschaft getragen haben. So liefen neben Dominik Minnebusch noch Marco Hess, Volker Fleeth und Emin Isbilen gegen die hoch gehandelten Gastgeber von Westfalia 04 II auf. In den ersten Minute merkte man unserem Team jedoch deutlich an, dass das Verständnis auf dem Platz noch nicht so ausgeprägt war. Die Hausherren kamen deutlich besser in die Begegnung und unsere Mannen konnten sich in den ersten 30 Minuten gleich mehrfach beim glänzend aufgelegten Keeper Paddy Flach bedanken, dass es keinen frühen Rückstand gab. Dann zeigte jedoch gerade Emin Isbilen im Angriff seine ganze Gefährlichkeit. Gleich dreimal netzte er noch vor der Pause ein. Die 0-3-Pausenführung schmeichelte unserem Team jedoch, zumal der dritte Treffer aus eindeutiger Abseitsposition erzielt wurde. Gleichwohl konnten wir einen lupenreinen Hattrick unseres Stürmers verzeichnen. In der zweiten Hälfte änderte sich das Bild nicht sonderlich. Wieder traf Emin und auch sein Sturmpartner, Marvin Horn, trug sich noch in die Torschützenliste ein. Bei den Hausherren reichte es lediglich noch zu einem Ehrentreffer. Somit startet unser Team mit Tabellenplatz drei in diese Saison.

Am kommenden Sonntag erwartet unsere Mannschaft das Team von Westfalia Schalke II auf der heimischen Reihe. Die Gäste waren am ersten Spieltag spielfrei.

Anstoß ist um 13.15 Uhr.

Westfalia 04 Gelsenkirchen - DJK TuS Rotthausen II 2-0 (1-0)

Zweitvertretung startet mit einer 2-0 Niederlage in die Saison

Endlich war es soweit, das Abenteuer Kreisliga A konnte für das Team der Trainer Dave Hendann und Hajo Heermann beginnen. Mit Westfalia Gelsenkirchen wartete bereits am ersten Spieltag einer der Aufstiegsaspiranten auf unsere Mannschaft.

Und genauso begann der Gastgeber auch die Partie. Sie wollten von Beginn an keinen Zweifel an ihrer Favoritenrolle aufkommen lassen. Bevor unsere Elf richtig in der neuen Liga angekommen war, war bereits das passiert was unter allen Umständen verhindert werden sollte – ein früher Gegentreffer. Eine Ecke der Hausherren wurde hoch auf den zweiten Pfosten geschlagen, dort stieg ein aufgerückte Mittelfeldspieler höher als sein Bewacher und konnte sein Team in der zweiten Spielminute in Führung bringen.

Damit gab sich die Offensive der Westfalen aber längst nicht zufrieden. Durch ständige Positionswechsel und schnelle Ballstafetten konnten sie immer wieder Löcher in unseren Defensivverbund reißen. So konnte man sich insbesondere bei unserem Schlussmann Kai Kretschmer bedanken, dass das Spiel nicht schon in der Anfangsphase entschieden wurde. Nach einer halben Stunde kam unser Team dann besser ins Spiel und startete die ersten eigenen Angriffsbemühungen. Die beste Gelegenheit im ersten Durchgang hatte Christian Kensy nach Vorlage von Basti Wernscheid. Doch Kensy wurde nach der Ballannahme zu weit nach außen abgedrängt, so dass der Winkel für einen Torschuss zu spitz wurde. Seine flache Hereingabe in die Mitte verpasste Sven Schmid knapp. So ging es mit dem knappen Rückstand in die Pause.

Den zweiten Durchgang konnte unsere Elf von Beginn an offener gestalten und lieferte sich mit dne Westfalen nun ein Duell auf Augenhöhe. Während die Hausherren auf die Entscheidung drängten, die vielbeinige Abwehrreihe aber nicht bezwingen konnte, setzte unser Team durch schnelles Konterspiel immer wieder eigene Akzente nach vorne. Die erste Großchance hatte dann unser Sturmführer Sven Schmid, der allein auf den Keeper zulief, dieser allerdings in letzter Sekunde parieren konnte. Nur wenige Minuten später wurde Schmidy erneut freigespielt. Er nahm den Ball an der rechten Strafraumgrenze an, sah den besser postierten Christian Robotta in der Mittes und legte das Leder uneigennützig quer,

dessen Direktabnahme landete am Außennetz des Tores. Auch die nächste Großchance zum Ausgleich ließ nicht lange auf sich warten. Wieder war es Christian Robotta der frei vor dem Torhüter der Gastgeber auftauchte. Christian täuschte einen Schuss in die kurze Ecke an und schlenzte das Leder dann mit dem Außenriss am geschlagenen Torhüter vorbei. Während die Auswechselbank sowie die aus Rotthausen mitgereisten Zuschauer bereits jubelnd die Arme hochrissen, rollte der Ball wenige Zentimeter am langen Pfosten vorbei ins Tor aus.

Nun setzten unsere Trainer alles auf eine Karte und brachten für den defensiven Mittelfeldspieler Carsten Franz mit Emin Isbilin eine zusätzliche Offensivkraft. Weitere Torchancen für unsere Mannschaft blieben allerdings aus. Stattdessen machten die Gastgeber in der 89. Minute alles klar, als sie einen Konter über ihre rechte Angriffsseite mit dem 2-0 Endstand abschlossen.

So steht am Ende eine nicht unverdiente, aber vermeidbare Niederlage zum Saisonstart. Man konnte dennoch sehen, dass man in der Liga nicht chancenlos ist. Wäre man im zweiten Durchgang etwas konsequenter im Torabschluss gewesen, so hätte man durchaus etwas holen können.

Am kommenden Sonntag empfängt unsere Zweitvertretung die erste Mannschaft von TuS Gelsenkirchen. Anstoß auf der heimischen Sportanlage „Auf der Reihe“ ist um 13.15 Uhr.

Die Zweite träumte am Anfang noch etwas und schon stand es 1:0 für die 04er.



Noch steht es 0-0 und die Trainer sind richtig entspannt.



Den Ball hat Kai erst spät gesehen aber..,

	<p>Metall-Verwertungs-Gesellschaft mbH Betriebsauflösungen + Baumaschinen + Metallhandel</p> <p>Herbert Bollmann Geschäftsführer</p> <p>Tel: 0201 5579058 Mobil: 0151 15607754 FAX: 0201 5579600</p> <p>E-Mail: mvg.bollmann@t-online.de</p>	
<p>Bonifaciusstraße 268 45309 Essen</p>		



doch noch zur Ecke über die Latte gefaustet.



Ein ums andere Mal konnte Kai Kretschmer den Ball halten und verhinderte einen noch höheren, frühen Rückstand.



Mit 1:0 für den Gastgeber ging es in die Kabinen zur Halbzeitpause. Wegen des Regens wird hier die Bildreportage abgebrochen, denn wasserdichte Kameras sind etwas teurer in der Anschaffung.



Dominik Minnebusch, Marco Hess, Volker Fleeth und Emin Isbilen spielten schon in der 3. Emin hatte schon seine Tore gemacht stellte sich nochmals für die 2. zur Verfügung.



Alle Akteure gehen zur Halbzeit pitschnass in die Kabine. Das war lange nicht mehr so.



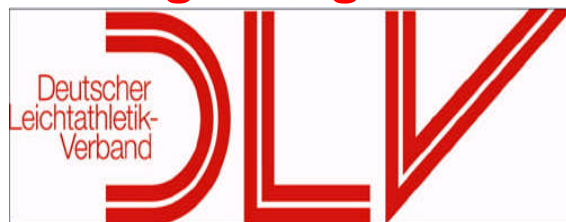
Frank Zglinski – mit Schirm - der Trainer der Dritten hat sein Regenspiel schon hinter sich gebracht und mit seinen Leuten gegen die Zweite der Westfalia 04 mit 5:1 Toren gewonnen.



Das schönste Jubiläumsgeschenk machte die GfW dem Rotthausener Sportjubililar. Danke allen die dabei mitgeholfen haben.

Als sie noch in der Aufbereitung und noch nicht bepflanzt war, demonstrierte der Kapitän der DJK TuS Meistermannschaft seine Fertigkeiten am Sportgerät. Da kann sich mancher „Rumpelfußballer“ aus der Deutschen Profifußballliga - DFL- eine Scheibe von abschneiden. Auf der mit Hilfe von Gelsenkirchens Oberbürgermeister Frank Baranowski gestatteten Lore auf der Sportanlage „Auf der Reihe“, dem südlich gelegenen Tor zum Gesundheitspark Nienhausen, probierte der DJK TuS Ballkünstler und Kapitän der Meistermannschaft, den alten Fußballerspruch „ Den spiele ich in ´ner Telefonzelle schwindlig!“ Schon mal aus, ob es mit der Ballbehandlung auf engstem Raume auch noch klappt. Gesagt getan schnappte er sich den Ball - dieser ist ja bekanntlich nicht sein Feind – und machte ein kleines „Tänzchen“ auf der Kohlenlore, die von Horst Sender, dem DJK TuS Urgestein liebevoll für das 100jährige Jubiläumsjahr restauriert wurde. Der DJK TuS Mittelstürmer Peter Bollmann transportierte die Lore mit seinem Bruder und schwerem Gerät zur Sportanlage.

FLVW-Verantwortliche appellieren an die Verbandstreue – Zunahme der wilden Veranstaltungen registriert.





Oh, ganz schön hoch aber auf geht´s Christian lässt den „Freund“ tanzen



Die DJK TuS 1910 wollen in ihrem Jubiläumsjahr auf die Wurzeln der Sportvereine des Ruhrgebiets hinweisen. Insbesondere die Fußball- und Leichtathletiksportvereine haben ihre Wurzeln im Bergbau und in den Betrieben der Schwerindustrie der Kulturhauptstadtregion. Wenn es danach geht, müsste solch ein „Wahrzeichen der Kulturhauptstadt“ auf jeder Sportanlage des Ruhrgebiets die einen älteren Fußballverein beheimatet, stehen. Die Rotthausener Gesellschaft für Wohnungsbau - ohnehin bekannt für die Unterstützung zur Pflege der Bergbauwurzeln u.a. mit dem Museum des Herrn Rabas - hat gerne bei dem Unternehmen geholfen. Wurde doch im Jubiläumsjahr 2010 auch die beliebte Gelsenkirchener Breiten- und Laufsportveranstaltung der DJK TuS immerhin auch schon 25 Jahre alt. Sport ist seit über 100 Jahren gelebte Ruhrgebietskultur mit einem enormen Entspannungs- und Erholungswert. Die durch Sport erzielte Fitness ist kein Produkt der Krankenkassen oder des Gesundheitsministeriums sondern ein Erfahrungswert, der in allen Orten der Welt immer schon von den ansässigen Sportvereinen oder Schulen und Universitäten mit den Sportlern, Übungsleitern und Sportlehrern gemacht wurde.

Gartenbaubetriebe

Alfred Verse

Hilgenboomstraße
Telefon 0209 / 1377 13

Sponsor der

DJK TuS 1910

Rotthausen

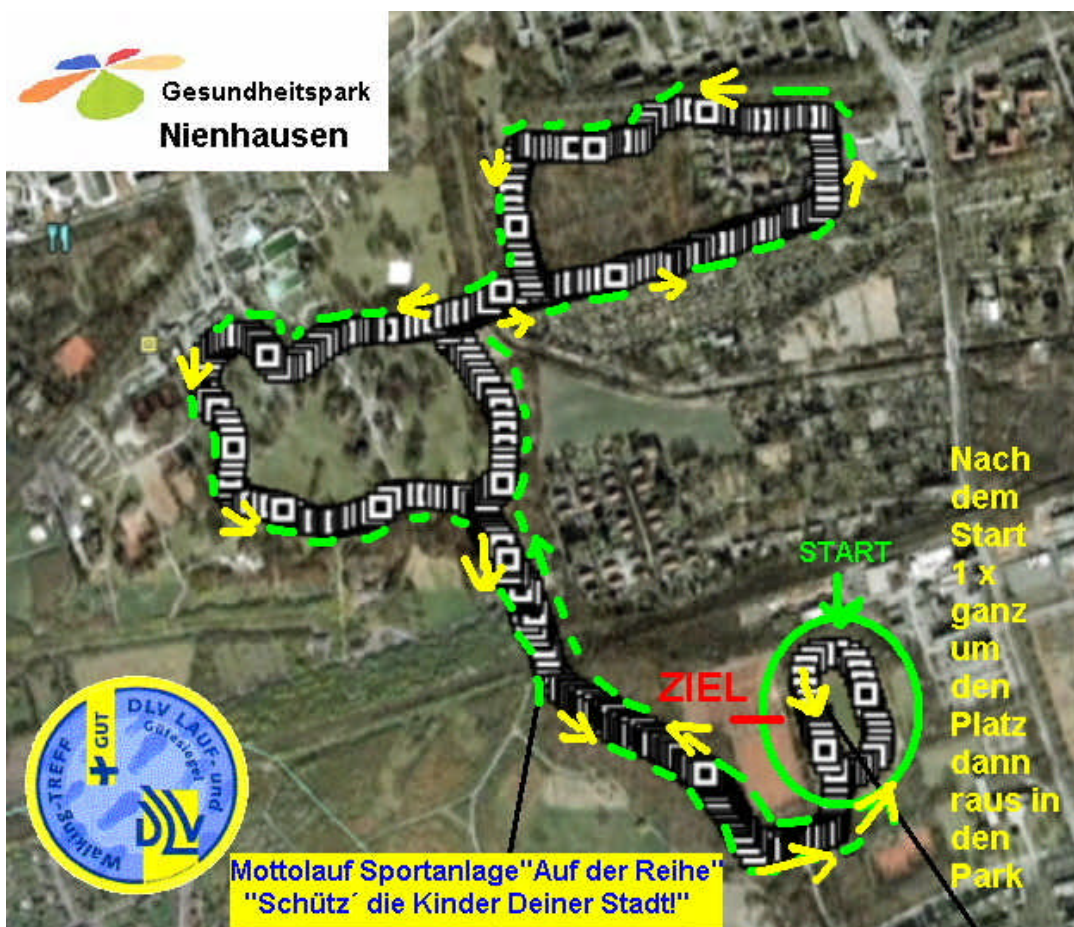


DJK Rotthausen, Sponsor: Alfred Verse



Christian Czedzak, der Kapitän des Teams der DJK TuS Erste Fußballherren demonstriert Ballbehandlung auf „höchster Ebene“. Am Sonntag musste seine Mannschaft in Bochum – Querenburg nach dem Aufstieg in die Bezirksliga ran.

Im kommenden Jahr leider kein Auftritt beim Volkslauf in Gelsenkirchen. Trommlerchor der Essener Antonius-Grundschule.



Die 5km-Strecke von der Sportanlage durch den Gesundheitspark Nienhausen für den anstehenden Mottolauf wurde improvisiert und beim Nordic-Walking-Training von Heiko Hoffmann und Sieghard Tinibel mit GPS vermessen.



SPORT SCHÜTZT...

NICHT NUR UNSERE KINDER



SPORT SCHÜTZT...

NICHT NUR UNSERE KINDER



Nachfolgendes Bild: Der Sportpädagoge Jürgen Todeskino (Die Gesamtschule Horst war mit ca. 180 Teilnehmern beim letzten Gelsenkirchener Volkslauf dabei) und DFB-COOPER-LAUF Initiator Sieghard Tinibel vor dem Erdinger alkoholfrei Zielbogen. Ständige Hinweise gegen den Drogenkonsum sind am Rande der Veranstaltung seit 1995 präsent.



SPORT SCHÜTZT...

NICHT NUR UNSERE KINDER



SPORT SCHÜTZT...

NICHT NUR UNSERE KINDER



Den zahlreichen Startern der Gesamtschule-Horst beim Gelsenkirchener Volkslauf versucht Sieghard Tinibel eine Alternative zu dem im Jahre 2011 ausgefallenem Int. Gelsenkirchener Volkslauf einzurichten.

Friedhofgärtnerei
Pflege und Bepflanzung von
Wahl- und Reihengräbern
Neuanlagen
Kranzbinderei
Moderne Trauerbinderei
Blumenschmuck, Gestecke

Alfred Verse

45584 Gelsenkirchen-Rothhausen
Hilgenboomstraße 33, direkt am Friedhof
Telefon: (02 09) 13 75 13

Grabmale • Skulpturen
Natursteinarbeiten

Martin Künne

Für Rothhausen
Anschlag bei Alfred Verse
Beratung und Verkauf



Werkstat: Elmbeckstraße 18
45584 Gelsenkirchen
Telefon 02 09 / 1 2 21 09

IHR PARTNER FÜR
UHREN; SCHMUCK; OPTIK

Hammann & Schenk

UHREN • SCHMUCK • OPTIK
KARL-MEYER-STR. 18 • 45 04 GÜLSEW, ROTHHAUSEN
TELEFON 02 09 / 13 09 34 • FAX 02 09 / 13 09 32

Fahrschule Kessler

- LKW- und Busausbildung
- Berufskraftfahren Aus- und Weiterbildung
- Auto- und Motorradbesitzerscheinung
- Ausbildung von Motorrad zu Motorrad
- Jede Woche Prüfung

Kirchstraße 42 • 45584 Gelsenkirchen

www.fahrschule-kessler.de 01802 343434

HUK-COBURG
Versicherungen • Bauparast

Karin Kipp

Pastorat Straße 6 (an Hauptmarkt)
45 879 Gelsenkirchen
Telefon (02 09) 28 64 50
e-mail: kipp@hukvdm.de

Energiekredit des Verbandes MWV

Konieczny

Achtung von Gasleitungen ohne Stromarbeiten
Badumbau • Erdgas-Sanieren- und Befestigungsarbeiten
Centralheizung • Solaranlagen • Wartung von Öl- und Gasanlagen
Sonne Straße 119 • 45884 Gelsenkirchen
Tel. 02 09 1 39 47 4 4 Fax: 01 09 1 39 4 8

FANSTORE
Sportgeschäft

Team-Sport & Bekleidung & Fan-Artikel
Herz Lehnweg
Stadionstraße 5
45 399 Essen

M. ÇOBAN
Getränkemarkt

Mächtenbergstraße 129
45884 Gelsenkirchen
Telefon (02 09) 120 88 43

GFW

GESELLSCHAFT FÜR
WIRTSCHAFTSRECHT

Bei uns finden Sie
Ihr neues Zuhause
Wohnen in Rothhausen

Gewer Weg 1 45884 Gelsenk.
Tel. 02 09 / 12 984 - 0 Fax: 02 09 / 12 810

E-Mail: info@gfwr.de

FIFFIGUS
... Die Hundeschule mit (P)FIF!

0209/14 89 89 77
www.fiffigus-online.de
Schnupperstunde mal vorbei!

Wohnen da immer nah

PROVINZIAL

Starker Service direkt vor Ort.
Die Provinzial – zuverlässig
wie ein Schutzengel.

Die Provinzial-Geschäftsstelle

Schiller
Tascher Straße 11 (im Kollbergpark)
45884 Gelsenkirchen-Rothhausen
Tel. 02 09 12 94 01
schiller@provinzial.de

DK TuS Rothhausen 1910 e.V.



1. Mannschaft im Jubiläumsjahr

Bezirkssportanlage „Auf der Reihe“

Wurst und Fleisch von Thelen:
Jedem Sportler zu empfehlen!

Thelen

45884 Gelsenkirchen • Döhrenstraße 47
Tel. 02 09 13 58 39 • Fax: 02 09 13 58 34 46

Haus Beckmann

Inh. Manuela Roth

45884 Gelsenkirchen, Döhrenstraße 47
Tel. 02 09 13 58 39 • Fax: 02 09 13 58 34 46
• Für Feiern: großer Saal für 90 Personen
• Kleiner Saal für 30 Personen

**GRIECHISCHE
GRILL-SPEZIALITÄTEN
Grammatikas**

45884 Gelsenkirchen • Schönhaackstraße 29
Telefon (02 09) 13 33 04

EK-Kosmetik
Inh. E. Kasperik

- Gesicht- u. Körperbehandlung
- Nagel- u. Fußpflege (Mani- u. Pediküre)
- Hautpflege (trockene u. fettige Haut)
- Maniküre u. Nagelverlängerung
- Friseur u. Styling

Berliner Str. 22 • 45884 Gelsenkirchen • Tel. 02 09 12 73 07



**ROSEN
APOTHEKE**
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Matthias Kellmann • Robert Kuch • Dr. J. + G. Rothhausen
Fax: 0209 / 12 98 32 • Fax: 0209 / 12 88 34
www.rosen-apotheke.de • www.rosen-apotheke-gfwr.de

PIEPENBRINK

Fahrzeug-Kühler • Klima • Kälte
Kühler für alle Fahrzeuge • Neu und im Austausch
Reparaturen schnell und preiswert

Hauptstraße 14
45884 Gelsenkirchen
Telefon 02 09 13 58 39
www.piepenbrink.de

Getränke Arena

Lieferservice
Schwanenstr. 23
Tel. 0209 / 155 59 886

Wir sind für Sie da.

**Elektro
KLAILE**

Steinweg 11 • 45884 Gelsenkirchen-Rothhausen • Tel. 02 09 12 11 11

Rotthausener Autohaus

Inh. Rf 2-Meister Johannes Fetzner
Steinweg 11 • 45884 Rothhausen
Tel. 0209/12 11 11 • Fax: 0209/12 11 11
Internet: www.rotthausener-autohaus.de

Maltherrieb
Jürgen Kremer

**JK
Maltherrieb**

Industriestraße 2
45884 Gelsenkirchen
www.maltherrieb-kremer.de

**Pollmann
backt es...**

Barbara-Apotheke

Stefanus Jockwig
Hilgenboomstraße 4
Gelsenkirchen-Rothhausen
Telefon 91 38 70

Freie Werkstatt
• Ölwechsel
• Bremsen
• Licht
• Scheiben
• Stoßdämpfer
• Zahnrad
• Ölwanne
• Ölwanne
• Ölwanne

AutoGas
Service • Wartung • Reparatur
All und für alle Fahrzeug
Spezialisiert auf VW, Audi, Seat und Skoda

AutoGas
Einbau • Wartung • Tankstelle

Klein & Thoma GmbH

Spezial-Service 90-92
45884 Gelsenkirchen
Tel. (0209) 13 77 34
13 03 34
Fax: (0209) 13 03 34

Eis von Massimo stimmt alle froh:

Eis MASSIMO
Eis von Massimo
Tel. 02 09 13 33 04

POD-GRUNDSTÜCKE
"We will assist you in the
purchase - we will help you in the
for better financing
and more profit"



Grüße von Michael und Jörg an alle Fußballer und Sportler der DJK TuS Rotthausen. Damit es zum Saisonauftakt richtig rund gehen kann wird hier auf der Cranger Kirmes schon mal dafür geübt.



Metall-Verwertungs-Gesellschaft mbH

Betriebsauflösungen + Baumaschinen + Metallhandel

**Herbert Bollmann
Geschäftsführer**

Tel: 0201 5579058
Mobil: 0151 15607754
FAX: 0201 5579600

E-Mail: mvg.bollmann@t-online.de



Bonifaciusstraße 268 45309 Essen

DLV genehmigte Veranstaltung

Aus gegebenen Anlässen wird FLE regelmäßig an die Sportverbandstreue erinnern. Ohne diese gibt es keine Meisterschaften und keine großen Sportfeste wie zuletzt die FIFA Fußball WM und die Leichtathletik-Europameisterschaften in Barcelona. Siehe auch unter dem Hinweislink zu FLE, dem unabhängigen Online-Mitteilungsblatt für Sportler und Trainer.

<http://www.gelsenkirchenmarathon.de/dateien/le/FLE.PDF>